Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1869

45 (23.2.1869)

Beilage zu Mr. 45 der Karlsruher Zeitung.

Dienstag, 23. Februar 1869.

Badifche Chronif.

Die jüngste Bergangenheit Spaniens.
(Fortsehung.)

Die Bahn, auf welche fich Narvaez von feinen Merital- und absolutistisch-gefinnten Kollegen und ihren machtigen Freunben brangen ließ, führte wefentlich zu einem wichtigen Refultate: ju ber vollftanbigen Berfetjung ber moberirten Bartei, welche fo lange bie eigentlich regierungsfähige Geite bes fpanischen Liberalismus vertreten hatte. In einem einzigen turgen Jahr war die Lebenstraft bes Ministeriums Narvaez erschi Jugt der die einzigen Jahr hatte die Politik Nocedal's das ermüdete Bolk in eine so starke Bewegung der Unzufriebenheit verfest, bag bas Kabinet am 15. Oftober 1857 unter einem Sturm bes Unwillens zusammenbrach. Man fuchte nun bie Trummer ber Moberados unter einer liberaleren Fahne gu retten. Bergebens. Die Ministerien Mon und Miurig maren, bas eine nach brei, bas anbere nach feche Donaten mit ihrem Latein zu Enbe; weit bavon entfernt, bie Partei gesammelt, tonsolibirt zu haben, hatten fie biefelbe nur noch mehr zersplittert. Um 30. Juni 1858 (gerabe vor vier Jahren hatte er an der Spite ber aufftandischen Truppen bei Bicalvaro gefochten) mußte bie Konigin D'Donnell rufen, ben man lange nur noch mit bem Titel bes Rebellenchefs

D'Donnell versuchte nun die Regierung ber liberalen Union auf breitefter Grundlage ju organifiren, aus Moberados und Progreffiften möglichft alle lebenbigen Rrafte heranguziehen, bie alten Parteigegenfate zu vermischen. Der Gebanke war an sich ein vollkommen gesunder, von den Be-burfnissen des Landes gebotener. Anfangs lohnte benn auch ein reichlicher Erfolg. Die inneren Kampfe beruhigten fich; bie Regierung zeigte Ginn fur bie fo lange verfaumten realen und materiellen Intereffen, und ein Konflitt mit Maroffo gab Gelegenheit, seit langer Zeit zum ersten Dal wieber bie Kraft ber Nation erfolgreich nach außen zu tehren. Die afritanischen Siege weckten einen erstaunlichen Enthusiasmus; gang Spanien schien hinter ber Regierung zu stehen. Balb barauf kam der Antrag von Domingo, die spanische Flagge wieder auf der Insel zu entfalten; es sehlte nicht an Leuten, welche schon wieder von der Herstellung der glänzenden Kolonialherrschaft träumten. Dennoch gelang es D'Donnell nicht, ein recht gesundes Fundament zu gewinnen. Er felbst mar mehr geschickter Faiseur als schöpferischer Staatsmann; die bifparaten Glemente feiner Partei band tein feftes fachliches Brogramm gusammen; die Regierung mußte fortwährend laviren, um nicht bie Ginen nach rechts, die Andern nach links ju verlieren. Faft feine ber ichwebenben politischen Fragen wurde befriedigend gelost, und wenn für die materiellen Intereffen ein großer Aufwand entfaltet wurde, fo ftand ber baburch bewirften Berschlimmerung ber Finangen fein unt= sprechender Gewinn gegenüber. Trop Alledem war bie Regierung ber liberalen Union in verschiedenen Sinfichten eine löbliche zu nennen. Schon allein ber Umftand, baß fie fich faft funf Jahre behauptete — ein Alter, bas feit Begründung ber Berfaffung entfernt fein einziges Minifterium erlangt hatte —, mußte fur eine große Wohlthat in einem Lanbe gelten, das gewohnt war, alljährlich einen großen Theil des unendlich zahlreichen Beamtenpersonals, die Grundsate ber Berwaltung, die wichtigsten Einrichtungen wechseln zu seben. Aber was für bas Land ein Glud war, bas empfand ber in Spanien auf ben höchften Buntt entwickelte Parteiegoismus als eine immer unerträglichere Berkurzung. Die lose Masse ber liberalen Union zersloß schließlich, viele ber hervorragenben Führer wollten wieder eine eigene Politit machen, Moberados und Progressisten griffen immer heftiger an, und ba nun noch bie durch die eigenthumliche Haltung Prim's bei ber mit England und Frankreich gemeinsam unternommenen Expedition gegen Merito bewirtte Spannung mit bem benach= barten Raiferreich bingutam, mußte D'Donnell am 26. Febr. 1863 feine Entlaffung nehmen.

Man hatte immerhin benten tonnen, bie Buftanbe bes Lanbes waren durch die verhaltnigmäßige Rube ber letten Jahre ein wenig tonfolibirt; aber biefe hoffnung erwies fich fofort als trugerifch. Die Moderabos, benen jest wieber bas Staats= ruber überantwortet murbe, machten eine Reihe unglücklicher Bersuche, balb mit mehr, balb mit weniger liberalen Grund= sähen einen haltbaren Zustand zu schaffen: bie brei Ministerien Mirastores, Arrazola und Mon, welche in ber kurzen Zeit vom Februar 1863 bis März 1864 einander ablösten, brachten bem Lande nichts als gehäufte Unruhe und Aufregung. In biefer Zeit begannen namentlich bie Progressisten eine bebrohliche Stellung einzunehmen. Gin Erlag bes Ministeriums Miraflores über bie Bahlversammlungen gab ihnen Anlaß, sich von den Wahlen im Herbst 1863 fern zu halten, was Jedermann so verstand, daß die Partei jetzt wie der zehn Jahren auf den legalen Kampf verzichte und ihre Rechnung auf die Revolution setze. Das alte Parteihaupt Espartero, welcher in den Julitagen 1856 den lebhaften Und willen seiner Freunde erregt hatte, ba er, ftatt fich an bie Spite ber Kampfenben zu ftellen, verschwunden war, fah sich in feiner Autoritat von zwei Rivalen, Dlozaga und Brim, bebroht, welche die Partei neue Wege führen wollten. Schon im Mai 1864 nimmt bie Partei bei einem großen Banket eine gang revolutionare Stellung ein; im August wird Prim nach Ufturien, im November ber Infant Don Enrique nach ben Canarischen Inseln verbannt. Aber biese Haltung ber Progressissen bewirkt lediglich, daß die Moderados immer weiter rechts getrieben werden. Das Ministerium Mon hatte im Sommer 1864 eine versöhnende Politik versucht, welche wesenklich darauf berechnet war, die Progressissen wieder zur Theilnahme an den konstitutionellen Kämpsen zu bestimmen; da diese Bemühung scheiterte, brachte ein neuer Kabinets-wechsel im September wieder Narvaez an's Ruber.

Miraflores hatte im Berbft 1863 einen neuen Kongreß mablen laffen und im Genat burch einen ftarten Bairsichub ben Moderados die Mehrheit gesichert; Narvaez fand dieselbe schon ein Jahr spater nicht mehr zuverläffig genug. Der Kongreß wurde im September 1864 abermals aufgelöst. Zuerft bewilligte bie neue Berfammlung bem Minifterium jebe, auch die ausschweifenbste Forberung; aber die Politik ber offenen Gewalt, in welche Narvaez einleukte, vergistete die Situation mit außerordentlicher Geschwindigkeit. Schon im Februar 1865 fand es die Konigin zwedmäßig, auf brei Biertheile ihres Patrimoniums zu Gunften der überaus bedrangten Staatstaffe zu verzichten. Aber bie bavon gehoffte Birtung auf die öffentliche Meinung blieb aus. Die Opposition wurde immer fchroffer, die Sprache der Preffe immer heftiger, und je bedrohlicher die Dinge fich gestalteten, besto offener legte die Regierung die hand an die wesentlichen Grundlagen bes tonftitutionellen Lebens. 3m Juni 1865 ftand bas Land am Rande einer neuen Revolution. Es hieß, die militari-schen Häupter der liberalen Union hatten sich mit den Progreffiften über ein Komplot verständigt, bas auf die Befeitigung ber Dynastie, ober boch auf die Abbantung ber Königin zu Gunsten ihres unmundigen Sohnes gehe. Das Ministe-rium Narvaez, welches die Dinge zu diesem schlimmen Extrem gebracht hatte, bot bem Thron teine Sicherheit mehr. Man mußte die Gegner spalten, was es auch tofte. In ber That war ber Preis, ben D'Donnell biefes Mal forberte, ein febr hoher. Aber man hatte feine Bahl. Am 19. Juni übernahm D'Donnell jum britten Mal innerhalb neun Jahren die Leitung ber Geschäfte.

" 4938 " " Abfahrt; zusammen also " 9925 Fahrten, unter benen 1747 Dampfichiffe.

An Bau- und Rubholz famen in 703 Flößen 3,288,685 3tnr. an und gingen in 125 Flößen 3,344,945 3tnr. ab. Es überwinterten im hiefigen hafen 105 Fahrzeuge, unter benen 3 Dampfboote.

Durch bie hafenschleuße fuhren 11,832 Fahrzeuge.

Diese bebeutenbe Frequenz feht mit ben großen Wasserbauten unterhalb Mannheim im Zusammenhang. In Folge ber Ausstedung bes
neuen Reckarbedens wurde ber Schifffiahrt bie Benühung bes alten
Rheinlaufs oberhalb bes Friesenheimer Durchsichs abgeschnitten, bagegen bie gebührenfreie Durchsahrt burch bie Schleuße zwischen Rhein
und Reckar gewährt. Bu ben wichtigsten Artikeln ber Ankunft und
Abfuhr gehörten:

In ber	Unfunft:
1868:	1867:

Im Jahr 1868:

Denennung ber Wagren:	Charles and the	STREET, M. D.	mehr:	weniger :
THE HALL BUILDING	3tr.	3tr.	3tr.	3tr.
Maun	2,495	5,269	A PART OF	2,774
Baumwolle	129,103	109,036	20,067	
Omminioruguen	10,044	8,933	1,111	
Baumwollwaaren	16,801	15,063	1,738	
Blei und Bleiwaaren .	12,137	7,887	4,250	_
Bleiweiß	6,617	5,055	1,562	
Catechou	18,946	7,258	11,688	-
Cement (Traf)	30,010	9,131	20,879	_
Dünger, fünstlicher .	2,304	3,342	9.61100000	1,038
Gifen, roh u. Brucheisen	268,874	273,261	FE 2012 75 11	4,387
Gifen , gefcmiebet unb		tiit sistanti	Carlot and Carlo	2,001
gewalzt	139,460	202,228	_4	62,768
Etjenwaaren	56,127	54,034	2,093	0~,100
Farbhölzer in Studen .	60,034	37,453	22,581	
Fische, Stockfische	1,986	2,966		980
Fifche, gefalzen, geräuch.	480	467	13	300
Fifche, Baringe	5,342	5,883	G SUB_ SUB	541
Flache	2.877	4,581	Employ!	With the Sales of the Sales
Getreibe u. Bulfenfrüchte	180,069	109,994	70,075	1,704
Gewürze	8,049	9,227		
Glätte	6,180	3,972	2,208	1,178
Saute	13,170	12,800	370	A SEMESTRAL
harze	32,328	11,204	21,124	10 10 may
Honig	4.877	3,601	1,276	第二年
Raffee, rober	139,208	117,999	21,209	NOTE NO
Rrapp	882	2,774	~1,200	4 000
Leinengarn	3,213	2,163	1,050	1,892
Maschinerien	40,632	31,066	9,566	William of the
Mehl u. Mühlenfabritate	8,293	27,706	7,000	10.110
Dele, aller Art	61,874	51,351		19,413
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	01/014	01,001	10,523	600 000

tte	Benennung ber Waaren:	1868:	1867:		ahr 1868:
he				mehr:	weniger:
ir	Delfuchen	3,711	7,019	是由於學問	3,308
ι;	Make Year Court Has		9,707	aupol min	713
8=	Borgellanerbe	115,186	67,686	47,500	
	Spain	4,776	9,624		4,848
B	Galhaten	28,528	26,496	2,032	
16	~-	13,242	11,667	1,575	
je	Schwefel, rober	7,103	11,303	and-	4,200
r	@-L-	31,294	37,029	Transfer of	5,735
t.	Steinfohlen und Coafe	12,680	7,286	5,394	
n	(Ruhrer)	1010101	OUT SUN		
iř	Steinfohlen und Gare	4,040,401	3,940,475	99,926	1
e	Steinfohlen und Coats (englifche)	07.040			
n	Chalutaya	37,340	23,941	13,399	THE MAIN
=	Cakes maken	75,380	91,320	_	15,940
		8,033	8,633		600
-	" fabrizirter und Cigarren .	8,099	7,309	790	
n	Tala	1,727	2,284	C THE SECOND	557
	Thron	4,948	5,910	-	962
,	om.t.	12,776	14,867	dien The sile	2,091
r	en-m-	8,462	9,323	no inc	861
1	MD a Warranna	6,288	4,373	1,915	-
	Wallaningarn	1,774	1,579	195	
-	Bollenwaaren	4,588	4,291	297	-
-	Bint und Bintblech .	5,209	5,115	94	-
	Buder, rober	3,210	1,089	2,121	2000年
1	" raffinirter	77,204	61,642	15,562	Carried States
-	In ber Abfuhr:			NATE OF	IN THE PARTY
t				学 建一	
t	Baumwollgarn	15,097	12,581	2,516	
t	Baumwollwaaren	37,947	40,396	-	2,449
	Bier	458	376	82	
1	Butter	8,556	5,269	3,287	
1	Dünger, fünftlicher	5,309	2,176	3,133	
	Gifen, robes u. Brucheifen	9,199	6,181	3,018	
1	" gefchmiebet unb ge=			1000.00	
	walst	8,200	10,329		2,129
31	Eisenwaaren	5,740	4,853	887	# ~ The
	Farbhölger in Bloden .	2,260	2,524	_	264
-	Febern	812	1,364	The Land	552
	Getreibe u. Bulfenfruchte	595,506	508,422	87,084	302
	Gewürze	2,270	1,422	852	A STATE OF THE STA
1	Glas	805	949	1002	144
	Saare	3,212	3,717	EX TOTAL BY	505
1	Sanf	6,982	5,371	1,611	303
	Dopfen	13,746	13,261	485	
1	Rafe	16,659	14,498	2,161	04 100
	Raffee	7,448	5,728	1,720	a Printer
	Kartoffelmehl	12,277	3,714	8,563	A TOTAL CONTRACTOR
	Rleefamen	5,985	1,577	4,408	Hel Cons
	Knochen u. Knochenmehl	27,140	28,257	7,100	1,117
	Runftwolle	1,541	2,989	Den Gees	
	Leim	2,316	3,898	district in	1,448
	Maschinerien	2,090	978	1,112	1,582
	Dehlu. Dühlenfabrifate	25,333	22,929	2,404	of our
13	Obst, frisches	5,618	7,767		0.410
1 5	Dele, aller Art	2,397	2,618	ST.	2,149
1 5	Bapier	12,236	8,839		221
1 5	Betroleum (Steinöl) .	7,511	9,193	3,397	1 000
1 8	Reis	500	699	HS TRUTE	1,682
	Repssamen	564	31,095	Ordinal & As	199
	Salpeter	2,603	3,741	ESTAL IN CO.	30,531
	Schwefel	3,257	7,131		1,138
	Schwefelfaure	5,149	1,926		3,874
	Seegras	16,640	16,826	3,223	400
	Seibe, rohe	56	137	Marie Control	186
0	Seibenwaaren	64	167	AP TO THE PARTY OF	81
	ooba	23,962	15,089	8 970	103
6	Steintohlen und Coats		283,123	. 8,873	20.004
2	Cabat, roher	73,410	92,620		22,004
	" fabrigirter	1,169	1,066		19,210
18	" und Cigarren .	5,768	6,667	103	-
3	alg	1,553		the state and	899
	apeten	1,753	3,138	000	1,585
	hren	1,784	1,521	232	10 11 1
	Itramarin	1,788	2,131	(中国的)	347
	Bein	13,386	2,272	-	484
	Beinftein	1,490	10,438	2,948	-
	Beinfteinfaure	1,490	1,119	371	STREET, STREET,
90	Bollwaaren		567	THE COURSE	125
	uder, raffinirter	6 920	975	Company Suda	509
2	auer, inflattiter	6,230	2,743	3,487	-
100		The second second	THE THE PERSON IN	世。中国7年4月1日公司	

3m 3abr 1868:

Witterungsbeobachtungen ber meteorologifden Bentralfation Rarlsrube.

20. Febr. Mrgs. 7 Uhr Mrgs. 2 Nachts 9	27" 9,0"	Thermometer. + 4,1 + 6,6 + 5,1	Pro- senten. 1.00	6.23	mel.	Bitterung. neblig, gelinde
21. Febr. Mrgs. 7 Uhr Mrgs. 2 " Nachts 9 "	27" 8,5"" 27" 7,7"" 27" 7,9""	+ 3,5 + 9,0 + 6,1	0,97 0,65 0,77	N.O. N.O. N.O.	ft. bw.	trub, frifch Snich., wind., rauh windig, rauh, bell

Berantwortlicher Redakteur: Dr. J. Herm. Kroenlein, 2222222222 Gifenbahnftation Seidelsheim.

3.0.302. Dreiblatterigen, ewigen, Sopfen-und Beiß-Biefentleejamen, Efparfette, alle Sorten Grasfamen, befonbers empfehlenswerth Grasfamen-Difdung gur Unlegung von Bie= fen für trodene und feuchte Bobenarten, unter Garantie für Keimfraft, à 8 fl., 10 fl., 12 fl., 14 fl., 16 fl., 18 fl., 20 fl., 22 fl. per Zentner

3. F. Schäfer. 3.0.329. Rarlerube.

gaus und Garten zu vermiethen. In einer febr frequenten , angenehmen Lage , nabe ber Stabt, ift ein Saus mit Borgarten , auch jum Beber Stabt, ihr in June inte Bengatten, und gam ber trieb eines Gewerbes, welches Flächenraum erfordert, geeignet, mit 3 bis 4 Zimmer und Küche parterre, und im zweiten Stod 3 bis 4 Zimmer, worunter ein kleiner Salon mit Balkon, Keller, Speicher u. s. w. zu vermiethen. Raberes Amalienftrage 53.

Geschäfts Berkauf.

3.v.341. Gine eingerichtete Tabat- und Cigarrenfabrit nebft einem Spezereigeschäft in befter Lage einer belebten Fabriffiabt ift wegen Gefcafteveranberung aus freier Sand zu vertaufen. Raberes bei ber Erpebition biefes Blattes.

3.v.78. Bella. S Hausversteigerung.

In Folge richterlicher Berfügung wirb bem Bimmermann Johann Baptift Lehmann in Oberharmersbach, Umtsgerichtsbezirts Gengenbach, eine von Solg erbaute einftodige Behaufung mit Stallung und Balfenfeller unter einem Biegelbach, nebft hofraithe und 1/2 Megle Feld babei, in Oberharmerebach, unten ber Bach, fonft allfeits Augustin Thomas, geschätt auf . 425 fl., auf bem Rathbaus zu Oberharmersbach am

Freitag ben 12. Mary 1869, Bormittage 9 Uhr, öffentlich versteigert, wobei ber en bgiltige Buichlag erfolgt, wenn ber Schähungspreis ober mehr erlöst

Bell a. S., ben 9. Februar 1869. Der Bollftredungsbeamte : F. Deurer, Rotar.

Bürgerliche Rechtepflege. Labungsverfügung.

3.u.196. Dr. 2838. Brudfal.

Befreiter Friedrich Branblin in Ronftanz

Beter Bilhaut von Stettfelb, 3. 3t

abwefend, Forderung von 36 fl. 40 fr. betr., berrihrend aus Shuhmacherars

beit vom Jahr 1868, ergebt auf Anfuchen bes ti. Theils

Befdluß. 1) Dem beflagten Theil wird aufgegeben, binnen 14 Tagen ben Kläger entweber burch Jahlung ber im Betreff bezeichneten Forberung zu befriedigen, ober zu erffaren, baß er bie gerichtliche Berhandlung ber Sache verlange, wibrigenfalls bie Forberung auf An-rufen bes Rägers für zugestanden erffart werben

Das Berlangen gerichtlicher Berhanblung fann ent weber bei Buftellung bes Befehls bem Gerichtsboten ober innerhalb ber gegebenen Frift munblich ober ichriftlich bei Gericht erklart werden.

Sievon erhalt ber Beflagte mit ber Muflage Radrict, binnen 8 Tagen einen am Orte bes Berichts wohnenden Gewalthaber aufzufteffen, anbernfalls alle weiteren Berfügungen und Erfenntniffe, wie wenn fie ibm eröffnet worben maren , am Gigungs orte bes Gerichte angeschlagen werben wurden. Bruchsal, ben 16. Februar 1869.

Großh. bab. Amtegericht.

Deffentlige Aufforderungen. 3.u.197. Dr. 2840. Brudfal. Beinrich Schmitt, lebig, von Beutern befitt als fein Eigenthum auf bor-tiger Gemartung folgenbe Liegenschaften, welche binfichtlich ihrer Erwerbung im Grundbuche nicht einges

tragen finb. 20 Rth. Beinberg im Ralenberg, 221/2 Rth. Ader im Sochberg, 20 Rth. Ader im Bifchofferoth, im Tifelter in ber Sagelhede, im Tiefelter

im Rheinfelber in ben Molfelochern, 15 Rib. Barten in ben Rappelgarten, 20 Rth. Weinberg in ben Bellen, 27 Mib. Ader im Schlüffelberg, 20 Rth. Wiefen im Bechenich 1 Bril. 331/3 Rth. Ader in ben Sellen, 1 Bril. Ader im Rrummen,

1 Bril. Ader im Deftringer Beg unb 20 Rth. Beinberg im Sofader. Es werben baber alle Diejenigen , welche an biejen Grunbftuden in ben Grund= und Bfanbbudern nicht eingetragene, auch fonft nicht befannte bingliche Rechte, ober lebenrechtliche ober fibeitommiffarifche Unipruche baben, ober ju haben glauben, aufgeforbert, folche

binnen 3 Monaten babier geltenb gu machen , anbernfalls felbe bem Beinrich Schmitt gegenüber verloren geben. Bruchfal, ben 16. Februar 1869. Großh. bab. Rreisgericht.

3.u.204. Nr. 1237. Borberg. Auf Antrag bes Leopolb Stauch von Affamftabt und feiner Chefrau Charitas, geb. Sügel, werben Diejenigen, welche an nachbenannten Liegenicaften Gigenthum beanfpruden, aufgeforbert, foldes

binnen 2 Monaten geltenb ju machen, inbem es fonft einem fpatern Gr.

werber gegenüber verloren ginge.
1) 2.8. Rr. 2748. 24 Ruthen 6 Souh altes ober 65 Ruthen 59 Fuß neues Daß Ader hinter bem Dorf, neben Rarl Sugel und Philipp Baum-

2) 2.B.Rr. 2636. 29 Ruthen altes ober 79 Ruthen 18 Fuß neues Daß Ader in ber Banne, neben Josef Scherer alt und Lubwig Sugel. 3) 2.8.Rr. 454 u. 55. 24 Ruthen 5 Coup altes

306. heller jung. 4) 2.B.Rr. 4860/4905. 1 Biertel 3 Ruthen 21 Fuß altes ober 1 Biertel 17 Ruthen 45 Jug neues Dag Ader auf bem Gamberg Sob im See, neben Riemens Fischer und Joh. Josef

5) L.B.Nr. 835. 30 Ruthen 7 Souh altes ober 82 Ruthen neues Daß Ader auf ben Boftageten im Sügeleinschafhof, neben Rafpar Bachter und Josef Scherer alt.

L.B.Nr. 2830. 26 Ruthen 6 Souh altes ober 71 Ruthen neues Mag Ader auf bem Raberg, neben Beter Oftertag und Frang Rubenauer.
7) L.B. Rr. 2681. 1 Biertel altes ober 1 Biertel 9 Ruthen 23 Fuß neues babifches Dag Ader auf bem Belftenberg, neben Thomas Sügel und

Rafpar Anton Deigler. 8) L.B.Rr. 2774. 36 Ruthen 4 Souh altes ober 98 Ruthen 34 Fuß neues Maß Ader im Gelftenberg im Boggengut, neben Jofef Anton heller und Mafarins Stauch Bittwe.

E.B.Rr. 3143. 1 Biertel 16/10 Ruthen altes ober 1 Biertel 12 Ruthen neues Dag Ader auf ber Struth unter bem Sträglein, neben Rarl Sügel und Josef Anton Wachter. 10) L.B.Ar. 1551. 11 Ruthen 1 Schuh altes ober 30 Ruthen 5 Fuß neues babifches Maß Acer

auf Aichhäußergut, neben Jojef Sammel und Rarl Rupp, lebig. 11) L.B.Rr. 1166. 27 Ruthen 6 Schub altes ober 73 Ruthen 80 guß neues Dag Ader bei ben Beiligengarten im Frantenhof, neben Johann

Andreas Sigel und Gregor Leufer. 12) 2.B.Rr. 414 u. 17. 27 Ruthen 3 Schuh altes ober 73 Ruthen 75 Fuß neues Maß Uder im großen Dacht , neben Johann Jofef Stauch und

Sebaffian Stauch. L.B. Mr. 3429. 33 Ruthen 3 Schuh altes ober 90 Ruthen 14 Just neues Maß Ader in der heide, neben Beter Stauch und Michael Anton

14) L.B.Mr. 138. 28 Ruthen altes ober 76 Ruthen 45 Fuß neues Maß Ader im Ruderisneubel, neben Karl hügel und Frang Anton hügel. 2.B.Rr. 130. 25 Ruthen altes ober 68 Ruthen 26 Tug neues Dag Rottfelb im Rudertenenbel

neben Frang Stauch und Philipp Stumpf. 2.B.Rr. 1468. 24 Ruthen altes ober 65 Ruthen 53 Fuß neues Das Uder im Buft im Frankenhof, neben Jofef Anton Beller und Cobias Leufer.

2.B.Rr. 1139 u. 40. 23 Ruthen altes ober 62 Ruthen 80 Fuß neues Mag Ader im fleinen Sölzlein, neben ben Aufftößern und Jafob Soff-mann, die Sälfte hievon mit Grundbuchsein-trag Band 19, Seite 222, Rr. 37. 2.B. Nr. 675. 17 Ruthen 3 Schub altes Maß

ober 46 Ruthen 45 Fuß neues Dag Ader im Sollergraben , neben Johann Geißler und Jofef Scherer alt.

19) 2.B.Nr. 408. 4 Ruthen 51/2 Schuh altes ober 11 Ruthen neues Dag Krautgarten in ben Saltengarten, neben Willibalb Nieb und Franz

20) 2.B.Rr. 2290—95. 174/2 Ruthen altes ober 46 Ruthen 47 Fuß neues Maß Wiesen ober dem Dorf, neben Kaspar Wachter und Zacharias 21) L.B.Rr. 665. 6 Ruthen 4 Schuh altes ober 16 Ruthen 42 Fuß neues Daß Biefen beim him-

melbronnen, neben Jojef Unton Beller und Rafpar Deißler.

Ruthen 82 Juß neues Maß Wiesen altes ober 32 Ruthen 82 Juß neues Maß Wiesen im Rüderte-neubel, neben Joachun hüge und Burfard 23) 2.B.Rr. 1299. 4 Ruthen 2 Schuh altes ober

9 Ruthen 94 Fuß neues Maß Walb im Schaf-hölzlein im Sachsenschafhof in Nr. 49. 2.B.Mr. 5233. 27 Ruthen altes oder 73 Ruthen 72 Fuß neues Dag Balb im Sügelineubel

in ber Klinge in Rr. 254 gehörig. 25) L.B.Rr. 6149 u. 6129. 2 Ruthen 7 Schuh altes ober 6 Ruthen neues Daß Walb im Flurlein in Mr. 278.

26) 2.B.Rr. 4611. 5 Ruthen 8 Coub altes ober 14 Ruthen neues Dag Balb im Sugelifchafhof. 27) 2.B.Rr. 4627. 39 Ruthen altes ober 1 Biertel 6 Ruthen 49 Jug neues Mag Balb im Grenth im Sugelischafhof in Rr. 230.

Borberg, ben 11. Februar 1869. Großh. bab. Amtsgericht.

3.u.212. Nr. 3074. Bruchfal. Da in Folge ber Aufforberung vom 6. November v. 3., Nr. 17,851, feinerlei Anfpruche auf bie bort bezeichneten Grundftude erfolgt find, fo werben folde ben Dichael Bolg Speleuten in Beutern gegenüber filt verloren erflart. Bruchfal, ben 18. Februar 1869.

Großh. bab. Amtegericht. 3.u.205. Rr. 1206. Rorf.

bes Ambros Utry in Rittersburg umbefannte Berechtigte

Aufforderung betr. Da auf bie bieffeitige Aufforberung vom 9. Dezember v. 3. feinerlei bingliche Unsprüche au die barin bezeichneten Liegenschaften angemelbet worben finb, fo werben biefelben bem Umbros Utry gegenüber für erlofden erflärt.

Rort, ben 18. Februar 1869. Großh. bab. Amtegericht.

3.u.214. A.S.Rr. 4479. Pforgheim. Gegen Bader Aleranber Maurer von Miblbaufen haben wir Gant erfannt, und Tagfahrt jum Richtigftellungs und Borgugeverfahren auf Dienftag ben 2. Dary b. 3.,

Bormittags 9 Uhr. Alle Diejenigen , welche aus was immer fur einem Grund Anspruche an bie Maffe machen wollen, werben aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Bers meibung des Ausschlusses, personlich ober burch geborig Bevollmächtigte , ichriftlich ober munblich angumelben, ihre etwaigen Borzugs- und Unterpfanderechte genau ju bezeichnen und jugleich bie Beweisurfunden vorzulegen, ober ben Beweis mit anbern Beweismitteln angutreten. In ber Tagfahrt foll auch ein Maffepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt und ein Borg-

ober 65 Ruthen 58 Fuß neues Maß Ader ober und Nachlasvergleich versucht werden. In Bezug auf Necht erkannt: Bom Honigbaum, neben Joh. Jos. Rupp und Borgvergleich und jene Ernemungen wird der Nichtschaft Der A verübten tenb angefeben. Den Ausländern wird aufgegeben bis babin einen babier wohnenben Gewalthaber für ben Empfang aller Ginsanbigungen, welche ber Partei felbst geschehen follen, au bestellen, wibrigens alle wei-teren Berfügungen mit Wirfung ber Eröffnung an ber Gerichtstafel angeschlagen, bezw. ben bekannten Gläus bigern burch die Post zugesendet würden. Pforzheim, ben 18. Februar 1869.

Großh. bab. Amtegericht. Mittell.

Clauf.

3.u.188. Rr. 3745. Mannbeim. Die Gant gegen Sanbelsichneiber Maier Straug bier betreffenb.

Raufmann Abolf Strauß babier hat in Folge eines mit ber Gantmaffe bes Maier Strauß babier abgeschloffenen Uebereinfommens fammtliche bis gum v. Dits. noch nicht eingezogene Forberungen bes Letteren als Gigenthum erworben und babei die Ber= pflichtung übernommen , bei benjenigen abgetretenen Schulbnern ber Gantmaffe, welche zugleich Gläubiger berfelben finb, beren Forberung bis jum Betrag ber cebirten Ausftanbe bes Gantmanns gu tilgen.

Dies wird ben bisherigen Schulbnern ber Gantmaffe unter Aufhebung ber bieffeitigen Befchlagsverfügung vom 18. Juli v. 3. befannt gemacht.

Manuheim, ben 12. Februar 1869. Großh. bad. Amtsgericht. Sengler.

Appel. 3.u.192. Rr. 1794. Billingen. Die Gant bes Schufters Thomas Obergfell von Dondweiler betreffenb. 1) Alle biejenigen Gläubiger , welche ihre Forbe-rungen vor ober in ber heutigen Tagfahrt nicht ange-

melbet baben, werben biermit von der vorhandenen Maffe ausgeschloffen. 2) Gemäß § 1060 Br.D. wird erfannt : Die Chefrau bes Gantidulbners, Barbara, geb. Bog, fei berechtigt, ihr Bermogen von bem

ibres Chemannes abzusonbern , und habe bie Bantmaffe bie Roften biefes Berfahrens ju tragen. Billingen, ben 13. Februar 1869. Großh. bab. Umtegericht. Buiffon.

Dr. 4499. Pforgheim. Die Gant über ben Rachlaß bes Alt-hirschwirths Chriftof Schafer von Dürrn betr.

Berben alle Diejenigen, welche in heutiger Liquida tionstagfahrt ihre Anjpriide nicht geltenb gemacht haben, bamit von bervorhandenen Daffe ausgeschloffen. B. R. W.

Pforgheim, ben 18 Februar 1869. Großh. bab. Umtegericht. Bartner.

Bericollenheits-Berfahren.

3.u.202. Rr. 4396. Pforgheim. Der an unbe-fannten Orten abwefenbe Jatob Abler von Pforgheim wirb aufgeforbert,

binnen Jahresfrift fich babier ju ftellen ober feinen gegenwärtigen Auf-ent haltsort bierher anguzeigen, wibrigenfalls er für verschollen erklart und fein Bermögen feinen nachften

Unverwandten gegen Sicherheiteleiftung in fürforglichen Befit gegeben würbe.

Pforzheim, ben 17. Februar 1869. Großh. bad. Amtsgericht.

3.q.618. Rr. 490. Beinheim. Der lebige Taglöhner Jatob Laubentlog von hobenfachjen, ehelicher Sohn bes noch lebenben Taglöhners Bhilipp Lauben floß von da und ber + Eva Katharina, ge-bornen Müller baselbst, ift in einem Alter von 26 Jahren , ledigen Standes , schon vor 16 Jahren nach Amerifa ausgewandert und feit 11 Jahren eine Rach richt fiber ihn nicht mehr eingegangen. Betheiligte baben fich nun an bie unterzeichnete Gerichtsbehörbe gewenbet und ben Antrag geftellt, bie Abmefenheit bes Jatob Landentloß an unbefannten Orien fefiguperichollen zu erflären und bie rechtmäßigen Erben in ben fürforglichen Befit von all feinem Bermogen ein-

aujegen. Taglohner Jatob Laubenfloß wird bemgemäß hiermit aufgefordert,

innerhalb Jahresfrift seinen gegenwärtigen Bohnit ober Anfenthaltsort an-ber anzugeben, wibrigenfalls bem gestellten Gesuch stattgegeben, er für verschollen erklärt und sein Ber-mögen in ben fürforglichen Besit seiner muthmaßlichen Erben gegeben würbe.

Beinheim, ben 15. Januar 1869. Großh. bab. Amtegericht. Müller.

Meiß.

Entmundigung. 3.u.206. Dr. 891. Dberfird. Die Gefdwis fter Frangieta, Belena und Michael Bogt von Beffelbad find megen bleibenber Gemutheidmache entmin bigt und wurde Rathebiener Jojef Bohnert von ba als beren Bormund ernannt ; was unter Bezug auf 2.R.S. 509 befannt gemacht wird.

Oberfird, ben 16. Februar 1869. Großh, bab. Amtsgericht. v. Banter.

Strafrechtepflege. Badungen und Fahndungen. 3.u.217. Sect. Ill. J.Rr. 1532. Rarlerube. Der ungebiente Ginfteber bes 6. Linien-Infanterieregi-

mente Rarl Muguft Dfterftag von Pforzbeim, beffen Aufenthalt 3. 3t. nicht ermittelt werben fann, wirb aufgeforbert, fich innerhalb brei Monaten ju ftellen, unter bem Bebroben, bag er im Falle feines

unentschulbigten Musbleibens ber Defertion für foulbig erfannt und in bie gefehliche Belbftrafe verfallt Bugleich wird beffen Bermögen mit Befchlag belegt.

Zugleich wird beifen Bermogen ... Karlsruhe, ben 20. Februar 1869. Großh. bad. Divisions-Gericht. Divifions-Commanbeur : Divifione-Mubiteur :

Rehm. v. Beyer. Urtheilsverfundungen.

3.u.208. Rr. 733. Seibelberg. 3. A. S. gegen Jafob Roch von St. Leon wegen Rorperverletung wird auf gepflogene Hauptverhandlung ju

Der Angeflagte Jatob Roch fei ber im Affett verübten Rerperverletung für ichulbig diffaren, und beghalb gu einer Rreisgefänge von vier Monaten zu verurtheilen, fowie in bie Roften bes gerichtlichen Berfahrens und ber Ur=

theilsvollftredung ju verfällen. Bugleich wird berfelbe für ichulbig erflärt, bem Egibius Straub von St. Leon für entgangenen Arbeiteverbienft unb Rrantenpflege innen 8 Tagen bei Brangevermeiben ben Betrag von 39 fl., sowie ber Rurtoften, beren Richtigstellung vorbehalten. ju bezahlen.

B. R. 28. Dies wirb bem abwesenben Angeflagten verfünbet. Co gefchehen Beibelberg, ben 4. Februar 1869. Großt, bab. Kreisgericht Geibelberg, Straftammer-Abtheilung des Großt, bad. Kreis- und hofgerichts Mannheim.

Dr. Buchelt.

B.u.207. Rr. 768. Bolfach. 3. II. G. gegent Georg Gaifer von Baiersbronn wird auf gepflogene hauptverhandlung ju Recht erfannt: Der Angeflagte Georg Gaifer von Baiersbronn fei ber angefculbigeten Uebertretung der §§ 22 und 23 bes Jagbgefetes für ichulbig zu erflaren, und beghalb in bie beantragte Gelbftrafe von 10 fl. und in die Roften bes Strafverfabrens ju verurtheilen. Die Gelbftrafe ift im Falle ber Unbeibringlichteit in eine Gefängnifftrafe von 5 Zagen gu bermandeln. B. R. 2B.

Wolfach, ben 15. Februar 1869. Großh. bab. Amtegericht.

Feperlin. Berwaltungsfachen.

Boligeifagen. 3.v.384. Rr. 2369. Engen. Gemeinberechner Achat Rub von Silzingen wird ale Agent ber Feuerverficherunge-Gefellichaft "Thuringia" in Erfurt für ben Umtebegirt Engen beftätigt. Engen, ben 15. Februar 1869.

Großh. bad Bezirtsamt.

Fre p.
3.5.385. Rr. 2684. Bruchfal. Bilhelm Spes dert von Langenbruden ift von ber Agentur ber Berficherungsgefellichaft Thuringia in Erfurt gurudge-

Bruchfal, ben 17. Februar 1869. Großh. bab. Begirtsamt.

Schmitt. 3.v.382. Rr. 4012. Karlerube. Schneiber Gottlieb Saas von Grunwintel wird als Agent ber Nachener und Munchener Feuerversicherunge-Gesells chaft für ben bieffeitigen Amtebegirt bestätigt. Karleruhe, ben 17. Februar 1869. Großh. bab. Bezirksamt.

3.v.400. Rr. 1659. Adern. Die lebige Enima

Muller von Fautenbach will nach Amerita auswandern. Etwaige Gläubiger werben bievon benachrichtigt,

mit dem Anfügen, daß fie fich binnen 10 Tagen entweber außergerichtlich mit ihrem Schulbner abzu-finden ober ihre Anspruche vor Bericht zu mahren haben , ba nach Ablauf biefer Frift ber Reifepaß aus-

gefolgt werben wirb. Uchern, ben 19. Februar 1869. Großh. bab. Bezirksamt.

v. Feber. 3.v.399. Rr. 1531. Eppingen. Der sebige, 18 Jahre alte Chriftian Funt von hier, 3. 3t. in Ettlingen wohnhaft, beabiichtigt, nach Amerika ausguwandern. Etwaige Unforberungen an benfelben find innerhalb 14 Tagen

gerichtlich ober außergerichtlich auszutragen, ba nach Umfluß biefer Frift ber Reifepaß verabfolgt werben

Eppingen, ben 17. Februar 1869. Großh. bab. Bezirfeamt.

B.v.398. Dir. 1873. Labr. Der lebige Julius Ernft Sanster von Lahr bat um Auswanderungserlaubniß nach Amerifa nachgesucht. Sievon werben etwaige Gläubiger beffelben mit bem Anfügen benach:

entweber außergerichtlich mit feinem Bater Unbreas Sanster in Freiburg abzufinden, ober ihre Unprüche bei Gericht zu wahren, ba nach Ablauf ber Frift bie Auswanderungserlaubniß ertheilt werben

Labr, ben 18. Februar 1869.

Großh. bad. Bezirksamt. Bägler.

Bermischte Bekanntmachungen. 3.v.405. Rr. 255. Brudfal. (Solzvers feigerung.) Aus ben Domanenwalbungen bieffeis tigen Forfibegirte werben nachverzeichnete Solgfortis mente verfteigert, als

Freitag ben 26. Februar b. 3. in ber Lug-harbt in III. 19, 20 und 21, Schlag 21, 22 und 23, sowie außer Schlägen in III. 17 und 18:

51 2 Rlafter afpenes Brugelholz, gur Bapierfabrifation geeignet, Rlafter erlenes und 3 Rlafter gemifchtes Scheils bolg, 21/2 Rlafter buchenes, 25 Rlafter eichenes unb ge-

mijdtes Brügelholz, Rlafter gemifdtes Stodholz, 33,700 Stud buchene, forlene unb gemifchte Bellen. Bujammentunft fruh 9 Uhr auf bem Solgmullerrichtweg am Robelbruderrichtweg.

Brudfal, ben 18. Februar 1869. Großh. bab. Bezirtsforftei.

3.v.407. Rr. 92. St. Leon. (Langholze versteigerung.) Bir versteigern Samstag ben 27. b. M., Bormittags 9 Uhr, im 25wen in St. Leon 1 Buche, 78 Sichen, 1 Linbe, 1 Bappel, 209 Forlen aus ben beiben Diftriften unferes Domanens

St. Leon, ben 19. Februar 1869. Großh. bab. Bezirteforftei.

3.v.324. Oberfird. (Erlebigte Aftnar telle.) Es ift beim hiefigen Bezirksamt eine Aftuar telle erledigt , welche auf 1. Dai b. 3. mit einem Ges halt von 450 fl. wieder befett werden foll.

Bewerber wollen fich alsbald unter Borlage ber Beugniffe melben. Oberfirch, ben 17. Februar 1869.

Großh. bab. Bezirtsamt. Metger.

Drud und Berlag ber G. Braun'iden Sofbudbruderei,